

Inhaltsverzeichnis

Gedächtnispolitik und Gedächtniskultur	6	Staatlich gelenkte Wirtschaft	43
1 Erinnerungen an Vergangenes	6	Konkrete Maßnahmen	43
		Folgen	43
	3. Semester	3 Die Inszenierung des Herrschers	44
I Umbrüche in der frühen Neuzeit	10	Glanz der Macht und Macht des Scheins	44
1 Krisen und Neubeginn	12	Der Sonnenkönig	44
Aufbruch in den Städten	12	Vorbildwirkung	44
Die Kleine Eiszeit – wie Klima Geschichte beeinflusst	14	4 Geschlechterverhältnisse in der frühen Neuzeit	46
Kleine Eiszeit und Hexenverfolgungen	14	It's a man's world?	46
Die ideologischen Grundlagen der Hexenverfolgungen	15	Mächtige Frauen und Rollenklischees	46
2 Bildung: Humanismus zwischen Kontinuität und Aufbruch	16	Mätressen	47
Der Mensch im Mittelpunkt	16	Salonières	47
Aufbruch in den Wissenschaften		5 Der Dreißigjährige Krieg	48
– Kopernikanische Wende	16	Vorgeschichte und Beginn des Krieges	48
Medienrevolution durch den Buchdruck	17	Ein europäischer Krieg	49
3 Renaissance – ein neues Kunstverständnis	18	Methodenkompetenz: Arbeiten mit Bauwerken	50
Merkmale der Renaissancekunst	18	6 Österreich: Habsburgische Hausmachtspolitik	52
Darstellung von Nacktheit		Friedrich III.	52
– Antike als Inspirationsquelle	19	Maximilian I.	52
Die Renaissance nördlich der Alpen	19	Karl V.	53
4 Der Frühkapitalismus	20	Ferdinand I.	53
Medici und Fugger	20	Spaniens Macht und Ohnmacht	54
Das Verlagssystem	21	Absolutismus und Widerstand	54
Frühe Kapitalismuskritik: die Antimonopolbewegung	21	Das Ende der spanischen Linie	54
5 Das Zeitalter der „Entdeckungen“	22	Die österreichische Linie der Habsburger	55
Die technischen Voraussetzungen	22	Religionskonflikte	55
Methodenkompetenz: Arbeiten mit historischen Karten	24	Ein „Bruderzwist in Habsburg“	55
6 Reformation und Konfessionalisierung	26	Gegenreformation	56
95 Thesen gegen den Ablasshandel	26	Barockkatholizismus	56
Kirchenbann und Reichsacht	26	Krieg mit dem Osmanischen Reich	56
Reformationen in Europa	27	Die Pragmatische Sanktion	57
Der Augsburger Religionsfriede – ein Kompromiss?	27	7 Aufgeklärter Absolutismus	58
7 Katholische Reform oder Gegenreformation?	28	Die Bedrohung des Absolutismus durch die Aufklärung	58
Die Jesuiten – „Einsatztruppe“ der Gegenreformation	28	Katharina II., „die Große“	58
Gegenreformation: Glaube oder Heimat	28	Friedrich II.	59
8 Der Aufstand des gemeinen Mannes – die Bauernkriege	30	Joseph II.	59
9 Die Expansion des Osmanischen Reiches bis 1683	32	8 Bildung: Bildung und Schule in der frühen Neuzeit	60
Die Expansion der Osmanen	32	Alphabetisierung	60
Verwaltung und Heer	33	Gender-Gap	60
Die Janitscharen – Elitetruppe der Osmanen	33	Schulwesen	60
Kompetenztraining	34	Die Entstehung der modernen Wissenschaften	61
II Neue Herrschaftsformen	36	Die Allgemeine Schulordnung Maria Theresias 1774	61
1 Absolutismus	38	9 Österreich: Habsburgische Reformpolitik	62
Frankreich als Vorbild des absolutistischen Staates	38	Neue Kriege	62
Religionskriege	38	Anfänge der Reformpolitik unter Maria Theresia	62
Heinrich IV.	38	Finanzwesen	62
Ludwig XIII. und Kardinal Richelieu	39	Staatsapparat	63
Staatsverwaltung	39	Rechtswesen	63
Religiöse Konflikte	39	10 Staatsbildung in England und den Niederlanden	64
Ludwig XIV.	40	Wandel der Machtverhältnisse in Europa	64
Der königliche Hof	40	Rebellion in den Niederlanden	64
„Ein König, ein Glaube“	40	Eine Republik entsteht	64
Die Armee des Königs	41	Die niederländische Republik blüht auf	65
Kosten	41	Die Niederlande als Kolonialmacht	65
Beamte als Stütze absolutistischer Herrschaft	42	England – der Kampf um die Rechte des Parlaments	66
Steuern, und wer sie zahlen musste	42	Haus Tudor	66
Ein Finanzdebakel	42	Haus Stuart	67
2 Der Merkantilismus	43	Bürgerkrieg und Republik	67
		Oliver Cromwell, die Restauration und die Glorreiche Revolution	67
		Kompetenztraining	68

Bürgertum und bürgerliche Gesellschaft	144	Die Frauenbewegungen in Österreich	161
Die soziale Frage	145	Erfolge beim Wahlrecht	161
Kinderarbeit: Schuften für einen Hungerlohn	146	10 Wien um 1900 – zwischen Lueger und Freud	162
Wie kann die soziale Frage gelöst werden?	147	Lueger: Modernisierer und Antisemit	163
Gewerkschaften	147	Metropole mit Schattenseiten	164
Arbeiterbewegung und Arbeiterparteien	147	Sozialreportage und Sozialfotografie	164
3 Sozialismus: Utopie einer neuen Gesellschaft	148	Fremdenhass und Antisemitismus	165
Karl Marx: Überwindung der Klassengesellschaft	148	11 Krisen, Kriege und Bündnisse vor 1914	166
„Das Kapital“ – umfassende Kapitalismuskritik	148	Juli-Krise 1914 – Beginn des großen Krieges	166
Der „reale Sozialismus“ ist gescheitert	148	Methodenkompetenz: Quellen und Darstellungen hinsichtlich ihrer Charakteristika unterscheiden	168
4 Liberalismus	150	12 Kriegspropaganda und Kriegsbegeisterung	170
Die Reaktion der Obrigkeit	150	13 Der Krieg in Europa	171
Wie viel Freiheit vom Staat braucht die Wirtschaft?	151	Methodenkompetenz: Spezifische Merkmale eines historischen Romans erkennen	172
Die Abkehr vom Wirtschaftsliberalismus und Freihandel	151	14 Die globale Dimension des Krieges	173
5 Nationalismus	152	15 Vom Epochenjahr 1917 zum Waffenstillstand	174
Nation und Nationalismus	152	Das Kriegsende 1918	174
Nationalismus und Konservatismus	153	Die russischen Revolutionen des Jahres 1917	175
6 Die Entwicklung des Wahlrechts	154	16 „Heimatfront“ – oder die Militarisierung der Gesellschaft	176
Nicht alle durften wählen	154	Kriegsverbrechen der k.u.k. Armee an der Ostfront	177
Die Wahlen zur Nationalversammlung 1848 in Frankreich	154	Der Völkermord an den Armeniern	177
Die Entwicklung des Wahlrechts in Österreich	155	Ein Pazifist wird zum Mörder	177
7 Aufbruch ins massenmediale Zeitalter	156	Methodenkompetenz: Kriegsfotografien analysieren	178
Medientrends in der zweiten Hälfte des 19. Jhs.	156	17 Die Folgen des Krieges	180
8 Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert	158	18 Der Erste Weltkrieg – ein Epochenbruch?	181
Die bürgerliche Familie als normsetzende Instanz	158	Kompetenztraining	182
Hegemoniale Männlichkeit	158	Personenverzeichnis	184
Stigmatisierte Weiblichkeitskonstruktionen	158	Textquellenverzeichnis	188
Die Konstruktion des „Homosexuellen“	159	Bildquellenverzeichnis	192
Männerbünde stützten das hegemoniale Männlichkeitsmodell	159		
9 Die Frauenbewegungen	160		
Die Kämpfe für das Wahlrecht	160		

Wie arbeite ich mit diesem Buch?

Am Beginn jedes Kapitels steht ein **Kapiteleinstieg**, der die Nennung der Kompetenzen gemäß dem Lehrplan, Impulstexte und Quellen, Arbeitsaufgaben sowie eine für das Kapitel relevante Zeitleiste enthält. Der Kapiteleinstieg rahmt – gemeinsam mit dem **Kompetenztraining** am Ende jedes Kapitels – die im Kapitel behandelten Inhalte. Gleichzeitig möchten diese beiden Formate kritischen Fragen an die Geschichte Raum geben und Ausblicke erlauben.

A

- 1 Methodenvielfältige **Arbeitsaufgaben** am Ende jedes Themenabschnitts fordern dazu auf, das soeben Behandelte aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Sie tragen dazu bei, gelernte Inhalte zu festigen und die historischen Kompetenzen anhand der Anforderungsbereiche Reproduktion, Transfer und Reflexion zu schulen.

Jedes Kapitel beinhaltet die Rubrik **Methodenkompetenz**, die diese historische Fachkompetenz gezielt vermittelt. Sukzessive sollen jene Fertigkeiten erworben werden, die zur kritischen Betrachtung der Inhalte erforderlich sind. Analyseschemata helfen dabei, einen kritischen Umgang mit den verschiedenen Quellen zu entwickeln.

Im **Längsschnitt: Österreich** wird der Fokus immer wieder auf den heutigen österreichischen Raum gelenkt, wodurch inhaltliche Schwerpunkte auf die Lebenswelten der Schülerinnen und Schüler, auf Traditionen und geschichtskulturelle Produkte gesetzt werden.

Der **Längsschnitt: Bildung** veranschaulicht die Geschichte der Bildung im Lauf der Zeit, wodurch eine neue Perspektive in der Betrachtung von Geschichte und geschichtskulturellen Produkten möglich wird.

i

Kontextualisierungen zu sämtlichen Quellen erlauben einen multiperspektivischen Umgang mit den zu vermittelnden Lehrinhalten.